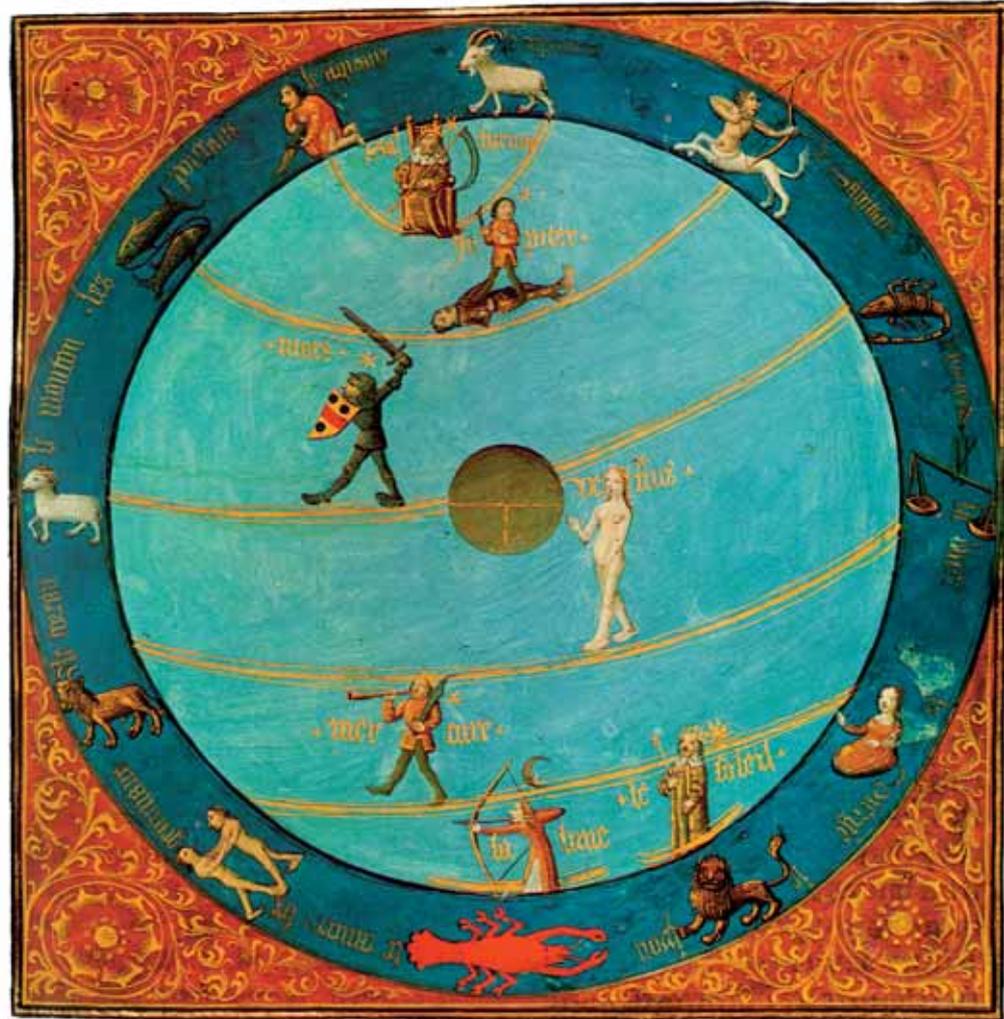


In dieser Serie werden die Sternzeichen charakterisiert. Üblicherweise fühlen sich Menschen angesprochen, bei jenen Sternzeichen nachzulesen, in denen ihre Sonne steht. Es kann jedoch sein, dass Sie Ihren Aszendenten, den Mond oder einige Planeten in einem anderen Zeichen haben, dann würden Sie die dazugehörigen Eigenschaften viel stimmiger für sich empfinden. Wir sind Mischformen, selten werden wir uns in einem Zeichen 100%ig wiederfinden. Treten Sie also einen Schritt zurück und lernen Sie die Sternzeichen unvoreingenommen kennen – und vielleicht erkennen Sie das eine oder andere stärker in sich, als Sie bisher angenommen haben.



# Waage – Zu schön, um wahr zu sein!



**W**aage ist ein Luftzeichen, ist voller Ideen und von einer harmonisch beschwingten Lebensweise gelenkt. Kommunikation und zwischenmenschliche Kontakte sind ihr

wichtig, auf Vorgänge im Umfeld reagiert sie hochsensibel. Harmonie, Gerechtigkeit und Objektivität sind ihre Leitsterne. Dies erfordert das Einnehmen mehrerer Standpunkte; sie reflektiert, überlegt, verwirft, vergleicht und sondiert so lange, bis sie nicht selten in einer Handlungslähmung landet. Das ewige Reflektieren nimmt Kraft und Schwung, und oftmals fährt der Zug ohne sie ab, da sie sich nicht entscheiden konnte, einzusteigen.

Das Abwägen verschiedener Positionen bringt jedoch erstklassige Schachspieler hervor. Waage ist ein Meister der Taktik. Und sie hat Takt. Sie hat die seltene Gabe, mit einem Minimum an Kränkungen und unter Einbeziehung aller Standpunkte einen Konsens zu erreichen. Prädestiniert

für den Überblick, sondiert sie das Feld und mit großer Geschicklichkeit verkauft sie sogar Eulen nach Athen. Und das während Bankett und Streichquartett. Diese Begabung ist einer der Gründe, warum sie häufig in Politik, Marketing, Kulturbetrieben und Kunsthandel anzutreffen ist. Die Waage liebt das Gute und das Schöne! Das Wahre würde ich eher ausklammern.

## GESCHÖNTE WAHRHEITEN

Die Waage ist bestrebt, primär das Positive im Leben zu sehen. Dafür retuschiert sie, schminkt sie sich die Welt zurecht. Konflikten geht sie in bequemer Weise aus dem Weg, sie kann sie so lange ausblenden, bis sie ihr sozusagen beim Dach hereinregnen. Direkte Naturelle ver-

zweifeln daran, fordern klare Haltungen, beschimpfen sie als feige. Die Waage würde das nie so nennen, diese Sichtweise ist ihr zu grobschlächtig, zu wenig elegant. Sie sucht die einigende Mitte und so hört sie sich erst einmal alle an. Nicht aus Mitgefühl, sondern weil sie höflich ist. Und friedliebend. Ständig bemüht, zwischen zwei Polen auszugleichen, merkt sie oft gar nicht, dass sie sich im Vermitteln verliert. Allemal: Sie ist begabter Mediator, Streitschlichter, ein Gleitmittel. Natürlich haben waagebetonte Menschen Aggressionen wie alle anderen auch, im Affekt können sogar die Tassen fliegen, was sie jedoch – galant mit sich und der Welt – schnellstens übergehen oder mit einer charmanten Anekdote dekorieren. Im Grunde ihres Herzens findet die Waage solch ein Benehmen schauerhaft, ist sie doch primär von einem bestimmt: Harmonie.

### DIE WAAGE IN DER LIEBE

Das Hauptaphrodisiakum der Waage: Komplimente, Komplimente, Komplimente. Sie ist hochempfindlich für Schmeicheleien und sie schmeichelt gerne. Das Spiel der Liebe ist für sie ein Spiel der Erhöhung und Bewunderung. Sie ist leichtfüßig im Kontakt herstellen, wechselt jedoch gerne den Partner, wenn ihr ein anderer mehr Champagnerlaune verspricht. Auch wenn sie in einer festen Beziehung lebt, der Flirt ist ihr Lebenselixier. Sie hat ihn sozusagen erfunden. Meist mit einer großen Portion Charme ausgestattet, gelingt es ihr, selbst mit der Frage nach dem Wetter beim Gegenüber das Licht anzuknippen. Trotz aller Geschmeidigkeit, die Waage hat letztlich einen kühlen Touch. Sie ist eben ein Luftzeichen, intellektuell motivierbar und jederzeit bereit, Gefühle zu unterdrücken, wenn sie ihr Lebensideal stören. Im Grunde ihrer Seele von einem romantischen Liebesideal bestimmt, kann sie diesem jedoch große Nüchternheit

gegenüberstellen. Um ein Alleinleben zu vermeiden, wird sie selbst in einer Beziehung bleiben, in der das Liebespaar längst einer Freundschaft gewichen ist.

### DIE WAAGEBETONTE FRAU

Der Erfinder des Modejournals – es war sicher eine Waage. Gemacht wird es zumindest primär für die waagebetonte Frau. Sie schätzt Stil und Eleganz, ist auch durchaus empfänglich für Rituale der Begegnung. Ein Handkuss, das Zurechtrücken des Stuhles, ein schönes Restaurant, leise Musik, – die Waage wird es goutieren. Geschmacksfragen sind ihr wichtig. Selbst die chaotische Waage hat immer noch eine elegante Schlampererei. Nicht jede setzt auf Äußerlichkeiten, es gibt auch die waagebetonte Frau mit einem stark intellektuellen Drang; sie trägt die Qualitäten dieses Zeichens eher in Kunst, Politik und soziale Belange. Sie hat eine große Begabung in Gruppen zu arbeiten und Menschen zu einer gemeinsamen Aufgabe zu bewegen. Zusammenwirken bedeutet ihr alles.

### DER VERHALTENE, WAAGEBETONTE MENSCH

Die Waage, soweit sie in den freien Ausdruck geht, ist berühmt für ihre Gewandtheit und Leichtfüßigkeit: Meisterlich im Small-Talk, gute Umgangsformen, parkettsicher! Die verhaltene Waage fühlt sich diesbezüglich wie in Gips gegossen: Auf gesellschaftlichen Events stumm wie ein Fisch, scheu im Kontakt, mit einer großen Angst vor Unbeliebtheit und Zurückweisung ausgestattet. Manche treten hier die Flucht nach vorne an und werden Berater. Über ein Fachgebiet wird sozusagen ein geregeltes Miteinander aufgebaut, das gibt Schutz und Halt. Letztlich: Der waagebetonte Mensch ist mit einer großen sozialen Kompetenz ausgestattet, hat die Anlage zum zwischenmenschlichen Brückenbauer.

Waage ist jene Kraft im Tierkreis, die uns Gemeinschaft lehrt, das Beziehen auf einen Anderen und das Einbeziehen des Anderen. Sie führt uns aus Egoismen und Einseitigkeiten, lehrt uns, dass das Leben schöner und reicher wird, wenn wir es mit jemand anderen teilen.

Hannelore Traugott  
Attweg 3  
A-4801 Traunkirchen  
Tel.: 07617 / 34244  
Fax: 07617 / 34243  
E-Mail: hannelore.traugott@aon.at

[www.lilith.at](http://www.lilith.at)



Foto: Karin Holbauer

### HANELLORE TRAUOGOTT

Leiterin der gleichnamigen Astrologieschule in Salzburg, Beratungspraxis in Traunkirchen, arbeitet zusammen mit der Gruppe TRYAS, einem renommierten Team von Psychologen und Psychotherapeuten, mit denen sie den speziell ausgearbeiteten Lehrgang „Psychologie für Astrologen“ anbietet. Weitere Schwerpunkte sind die Vermittlung von Astrologie mit Einsatz von Mythen und Masken (Maskentheater) sowie Lilith, Eros des Schwarzen Mondes – Verlag: Astrodata.

- » Astrologie als Hobby?
- » Astrologie als Beruf?

**Unverbindlicher Schnuppertag:**  
2. Februar 2008 in Salzburg  
**Neuer Ausbildungsbeginn:** April 2008